



# BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 10.000/2-Parl/85

Wien, am 21. März 1985

An die  
Parlamentsdirektion

Parlament  
1017 W i e n

1103 IAB  
1985 -03- 27  
zu 1161 JJ

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1161/J-NR/85, betreffend die Schaffung unbedingt erforderlichen Schulraumes am Bundesschulzentrum Traun, die die Abgeordneten REMPLBAUER und Genossen am 21. Feber 1985 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Im Jänner 1985 wurde der seinerzeit bauplanende Architekt von seiten des Landesschulrates für Oberösterreich beauftragt, die Unterbringbarkeit des neu ausgearbeiteten Raumprogrammes zu prüfen und gegebenenfalls eine Erweiterungsstudie auszuarbeiten.

ad 2)

Das Schulgebäude befindet sich im Eigentum der Stadtgemeinde Traun. Es wurde in Vorgesprächen mit der Stadtgemeinde dahingehend Einvernehmen erzielt, daß eine allfällige Erweiterung im Rahmen der kooperativen Schulraumschaffung unter der Bauherrschaft der Stadtgemeinde erfolgen soll. Die Vertragsdetails können erst nach Vorliegen der Verbauungsstudie und damit der voraussichtlichen Kosten festgelegt werden.

ad 3)

Mit einem Baubeginn ist frühestens im Frühjahr 1986 zu rechnen.

ad 4)

Eine Bezugsfertigstellung des Zubaues ist mit Schuljahresbeginn 1988 möglich.